



Landeshauptstadt
München

Radkalender 2010

für München und Umgebung

Radtouren
Radveranstaltungen
Radsport-Höhepunkte



Radhauptstadt
München

Herausgeber:

Landeshauptstadt München
Kreisverwaltungsreferat
Ruppertstraße 19
80466 München

Inhaltliche Betreuung: Balthesen / von Sassen
Gestaltung: helios.bz
Fotos: helios / Manuel Ferrigato
Gedruckt auf Revive Natural Matt (100% Altpapier)
Druck: Ulenspiegel Druck GmbH

Stand: April 2010

klimaneutral 
gedruckt

Zertifikatsnummer:
160-53275-0410-1050

Unter Berücksichtigung der individuellen Nachhaltigkeitsleistungen von ulenspiegel druck gmbh, dokumentiert durch EMAS D-155-00126, geprüfetes Umweltmanagement.
www.climatepartner.com



Liebe Münchnerinnen und Münchner,

Fahrradfahren zu – fast – jeder Jahreszeit. Der Radlkalender für München und Umgebung bietet – bereits in der 4. Auflage – ein breitgefächertes Spektrum an Veranstaltungen zum Mitradeln, Mitmachen und Miterleben. Das Angebot reicht von Fahrrad-Reparaturkursen über geführte Radltouren und Amateur-Radrennen bis hin zur Bike Expo, Deutschlands bedeutendster Fahrradmesse für urbane Mobilität. Wie gewohnt nennen wir Ihnen im Radlkalender attraktive Radl-Veranstaltungen in und um München und solche, die für das Radlland Bayern insgesamt von Bedeutung sind, wie die „BR-Radltour“ und die „Bayern-Rundfahrt“.

Über vier Fernradrouten, die das Stadtgebiet durchqueren, ist die grüne Isarmetropole München an das „Bayernnetz für Radler“ angeschlossen: So führt der „Isarradweg“ von Scharnitz an der österreichischen Grenze bis an die Donau bei Niederalteich; seit kurzem als „Internationaler Fernradweg München – Regensburg – Prag“ sogar bis zur Goldenen Stadt Prag. Außerdem beginnen in München der „Panoramaweg Isar–Inn“ nach Wasserburg am Inn, der „Ammersee-Radweg“ nach Bad Wörishofen sowie der „Mangfall-Radweg“ nach Rosenheim.

Auch die „Deutschlandroute D11 Ostsee – Oberbayern“ von Rostock nach Salzburg durchquert unser Stadtgebiet.

Die Radlhauptstadt München ist also erfreulich gut mit dem Radlland Bayern vernetzt – und das einheitliche neue Wegweisungssystem, das bis Ende 2010 entlang der Fahrrad-Haupttrouten ausgebaut sein wird, weist Ihnen den Weg durch das umfangreiche Radstreckennetz in München.

Ich würde mich freuen, wenn dieser neue Radlkalender auch für Sie die „richtigen“ Veranstaltungen bereithält und wünsche Ihnen viel Spaß und ein sicheres Radeln in der Fahrradsaison 2010!

Herzliche Grüße

A handwritten signature in black ink, which reads "Hep Monatzeder". The signature is written in a cursive, flowing style.

Hep Monatzeder
Bürgermeister



Inhalt

Veranstaltungsübersicht Mai–Dezember	5
Regelmäßige Termine des ADFC München	35
Aktionen und mehr in der Radlsaison 2010	37
Mitradeln – aber sicher!	42

Legende



Radeln und fit bleiben



Zuschauen und staunen



Informieren und ausprobieren



Sonntag, 2.5., 11–17 Uhr

Radtour „Ehemalige Burgen und Schanzen im Umfeld des 1200-jährigen Aubing“ (ca. 44 km)

Über den Teufelsberg in der Aubinger Lohe geht es mit dem Radl nach Roggenstein – mit Burgstall und Kapelle – und weiter bis zu einer ehemaligen Schanze in der Nähe des Germeringer Sees. Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. CW 4950 anmelden.

Teilnahmegebühr: 11 Euro

Treffpunkt: S-Bahnhof „Aubing“, Georg-Böhmer-Straße

Veranstalter und Information: Münchner VHS,
Tel.: 089-480 06 62 39, www.mvhs.de

Mittwoch, 5.5., 14:30–15:30 Uhr

„Mein Fahrrad hat einen Platten“: Fahrrad-Flickkurs für Kinder von 6–12 Jahren

Im Workshop wird besprochen und geübt, wie z.B. der Mantel von der Felge genommen wird und wie ein Loch im Schlauch geflickt werden kann. Das alles findet vor der Kulisse bedeutender Fahrrad-Exponate statt. Der Fahrrad-Workshop ‚Mein Fahrrad hat einen Platten‘ findet regelmäßig jeden ersten Mittwoch im Monat statt. Bitte beim Veranstalter anmelden.

Teilnahmegebühr: 3 Euro und Materialkosten 1,50 Euro

Ort: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Nähe U-Bahnhof „Schwanthalerhöhe“ (U4/5)

Veranstalter und Information: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Tel.: 089-500 80 65 00,
www.deutsches-museum.de/verkehrszentrum

Samstag, 8.5., 10–17 Uhr

ADFC-Radl-Sicherheitscheck

Zu Beginn der Radlsaison überprüft der ADFC München kostenlos Fahrräder und gibt Tipps, wie man bei der Behebung von Mängeln am besten vorgeht. Ausweichtermin bei schlechtem Wetter ist der Samstag, 22.5.

Ort: Weißenburger Platz

Veranstalter und Informationen: ADFC München,
Tel.: 089-77 34 29, www.adfc-muenchen.de



Samstag, 8.5., 14–18 Uhr

**Radtour „Neue Nachbarn im Münchner Westen“
(ca. 20 km)**

„Kompakt, urban & grün“ – unter diesem Motto entstehen entlang der Bahnstrecke Pasing – Hauptbahnhof neue Wohnviertel, Gewerbegebiete und Grünflächen. Baufortschritt und Planungsstand werden auf der Radtour vorgestellt und diskutiert. Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. CW 4100 anmelden.

Teilnahmegebühr: 6 Euro

Treffpunkt: S-Bahnhof „Pasing“, August-Exter-Straße

Veranstalter und Information: Münchner VHS,
Tel.: 089-480 06 62 39, www.mvhs.de



Sonntag, 9.5., 10–17 Uhr

**Fahrrad-Exkursion zur KZ-Gedenkstätte Dachau
(ca. 35 km)**

Über ein ehemaliges SS-Schulungslager und Munitionsdepot (Gut Hochmutting) führt die Radtour zur KZ-Gedenkstätte Dachau. Diese kann im Rahmen einer Führung besichtigt werden. Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. CN 1004 anmelden.

Gebührenfrei

Treffpunkt: U-Bahnhof „Garching-Hochbrück“ (U6)

Veranstalter und Information: Münchner Volkshochschule, Stadtbereich Nord, Tel.: 089-318 11 53 18,
www.mvhs.de/nord



Dienstag, 11.5., 14–17 Uhr

Kurs „Radeln im Alter – aber sicher!“

Radeln in der Stadt ist nicht nur die schnellste Art „von A nach B“ zu kommen, sondern auch eine gesunde Freizeitbeschäftigung. Welches Fahrrad am besten zu Ihnen passt, können Sie bei verschiedenen Veranstaltungen im Rahmen des EU-geförderten Projektes „AENEAS“ ausprobieren: vom Fahrrad mit tiefem Einstieg über Drei- und Mehräder bis hin zu Batterie betriebenen Rädern. Im theoretischen Teil in Zusammenarbeit mit der Polizei und Ergotherapeuten ist Platz für Ihre Fragen. Der Kurs „Radeln im Alter“ ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.





Ort: ASZ Altstadt, Sebastiansplatz 12, Nähe U-Bahnhof „Sendlinger Tor“ oder „Marienplatz“

Veranstalter und Information: Green City e.V.,
Tel.: 089-89066833,
www.greencity.de/category/projekte/mobilitat/aeneas

Mittwoch, 12.5., 11:30 Uhr

Fahrrad-Pilgertour „Ökumene rollt“ im Rahmen des 2. Ökumenischen Kirchentags München

Mitradler aus der Region München sind eingeladen, sich an der letzten Etappe der Fahrrad-Pilger-Tour von Berlin nach München zu beteiligen. Mehrere Hundert Rad-Pilger fahren in einem großen Konvoi von Ismaning zur St.-Pauls-Kirche an der Theresienwiese, um am Eröffnungsgottesdienst des 2. Ökumenischen Kirchentags teilzunehmen.

Treffpunkt: Osterfeldhalle, Ismaning, Oskar-Messter-Straße

Veranstalter und Information: 2. Ökumenischer Kirchentag, Tel.: 089-77 34 29, www.pilger-portal.de



Donnerstag, 13.5., 13–15 Uhr

Fahrrad-Stadtrundfahrt im Rahmen des 2. Ökumenischen Kirchentags München (ca. 15–20 km)

Fahrrad-Stadtrundfahrt auf attraktiven Hauptstraßen, vorbei an kulturellen und kirchlichen Sehenswürdigkeiten innerhalb des Mittleren Rings. In familienfreundlichem Tempo können große und kleine, junge und alte Menschen mitradeln und München „aus einem neuen Blickwinkel“ kennen lernen.

Treffpunkt: Südliche Theresienwiese (Nähe Bavaria)

Veranstalter und Information: Landeshauptstadt München, Referat für Gesundheit und Umwelt und ADFC München, Tel.: 089-77 34 29, www.muenchen.de/rgu, www.adfc-muenchen.de





Donnerstag, 13.5., Freitag, 14.5., und Samstag, 15.5., jeweils 14 Uhr

Radtour „Glaubenswege in München“ (ca. 15 km)

Anlässlich des 2. Ökumenischen Kirchentags München wird eine Fahrradtour zum Thema „Glaubenswege in München“ angeboten. Die Tour führt zu interessanten Kirchen und religiösen Stätten, die zum Teil abseits der üblichen Wege liegen. Diese Tour kann für Gruppen auch zu anderen Zeiten gebucht werden.

Teilnahmegebühr: 16,50 Euro inkl. Leihrad, mit eigenem Rad 12 Euro

Treffpunkt: Marienplatz, Fischbrunnen

Veranstalter und Informationen: Spurwechsel, Stadtführungen in München, Tel.: 089-692 46 99, www.spurwechsel-muenchen.de

Sonntag, 16.5., 11–17 Uhr

Radl-Sonntag „Radeln in allen Lebenslagen“

Jung und Alt können hier neue Fahrradkonzepte kennen lernen und vor allem ausprobieren. Ob Zwei- oder Dreirad, ob e-Bike oder Pedelec (Pedal Electric Cycle), ob Fahrrad oder Sportbike: Auf dem eigens eingerichteten Modern Mobility Parcours können die Räder unter fachkundiger Anleitung getestet werden. Spaß ist bei den vielfältigen Möglichkeiten für die ganze Familie garantiert. Im Anschluss bietet das Verkehrszentrum die Möglichkeit, Interessantes über die Geschichte des Fahrrads zu erfahren. Zusätzlich werden geführte Radtouren in die Umgebung angeboten.

Gebühr: Museumseintritt 4 Euro

Ort: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Nähe U-Bahnhof „Schwanthalerhöhe“ (U4/5)

Veranstalter und Informationen: Verkehrszentrum des Deutschen Museums in Kooperation mit e-motion Technologies und dem Dreirad-Zentrum, Tel.: 089-500 80 65 00, www.deutsches-museum.de/verkehrszentrum





Donnerstag, 20.5., 18:30 Uhr

Mehr Freude am Fahren! München setzt aufs Fahrrad

Die zweistündige Diskussionsveranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Münchner Mobilitätskultur“ statt. Ziel ist, ein gemeinsames Verständnis für die aktuelle Verkehrssituation in München zu schaffen und Möglichkeiten für eine nachhaltige Verkehrsentwicklung aufzuzeigen. Die Veranstaltung befasst sich mit den Zielen des Fahrradmarketings in München.

Eintrittsgebühr: 3 Euro

Ort: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Nähe U-Bahnhof „Schwanthalerhöhe“ (U4/5)

Veranstalter und Information: u-turn. Organisationsbüro für nachhaltige Mobilität bei Green City e.V., Tel.: 089-890 66 80, www.greencity.de

Mit freundlicher Unterstützung der Landeshauptstadt München, Referat für Gesundheit und Umwelt



Samstag, 22.5., 11–16 Uhr

Radtour „Münchner Isarbrücken“ (ca. 25 km)

Von der Großhesseloher Brücke bis zur Autobahnbrücke in Fröttmaning „erfährt“ man auf dieser Tour viel Interessantes über Historie und Baugeschichte der Isarbrücken. Die Radltour endet am U-Bahnhof „Fröttmaning“ (U6). Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. A012-10/2 anmelden.

Teilnahmegebühr: 10 Euro

Treffpunkt: S-Bahnhof „Großhesselohe“, Ostseite (S7)

Veranstalter und Information: DGB Bildungswerk

Tel.: 089-55 93 36-40 oder -15,
www.bildungswerk-bayern.de/muenchen,
anmeldung@bildungswerk-bayern.de



Dienstag, 25.5. bis Sonntag, 30.5.

„31. Bayern Rundfahrt“

Die Bayern Rundfahrt ist Deutschlands größtes Etappen-Radrennen mit 16 Mannschaften aus aller Welt. Viele davon sind auch bei der Tour de France am Start. Die Teams präsentieren sich am 25. Mai ab 17 Uhr in Erding am Schrankenplatz, wo die Tour am 26. Mai um 10:45 Uhr startet. Das Ziel wird am 30. Mai ab 11 Uhr





in Fürstenfeldbruck, Augsburgener Straße erreicht.

Veranstalter und Information: Internationale Bayernrundfahrt e.V., Tel.: 08762-96 90,
www.bayern-rundfahrt.com



Donnerstag, 27.5., 14–15:30 Uhr

Führung für Kinder „Vom Hochrad zum Mountainbike“

Wie stiegen die Leute früher auf ein Hochrad? Wozu braucht ein Reifen Luft? Aus welchem Material besteht ein Fahrrad? In der Führung erhalten Kinder von 6–12 Jahren Antworten auf diese und andere Fragen und erfahren außerdem viele spannende Dinge über Fahrräder.

Teilnahmegebühr: Museumseintritt 3 Euro

Ort: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Nähe U-Bahnhof „Schwanthalerhöhe“ (U4/5)

Veranstalter und Information: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Tel.: 089-500 80 65 00,
www.deutsches-museum.de/verkehrszentrum



Samstag, 29.5., 16–23 Uhr und Sonntag, 30.5., 11–20 Uhr

Mobilitätsmeile auf dem Streetlife-Festival

Ein Mobilitäts- und Kulturspektakel auf der für den Autoverkehr gesperrten Ludwig- und Leopoldstraße. In der Mobilitätsmeile haben die Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, die verschiedensten Fahrräder auszuprobieren: Pedelecs, Zweisitzer, Lastenräder, Mountainbikes... Das gesamte Spektrum der Fahrradmobilität kann man hier umsonst in einem Parcours testen.

Ort: Ludwigstraße, zwischen Schellingstraße und Geschwister-Scholl-/Prof.-Huber-Platz, U-Bahnhof „Universität“ (U3/6)

Veranstalter und Information: Landeshauptstadt München, Referat für Gesundheit und Umwelt und Green City e.V., Tel.: 089-890 66 80,
www.streetlife-festival.de



Montag, 31.5., 14–15:30 Uhr

Führung für Kinder „Vom Hochrad zum Mountainbike“

Wie stiegen die Leute früher auf ein Hochrad? Wozu braucht ein Reifen Luft? Aus welchem Material besteht ein Fahrrad? In der Führung erhalten Kinder von 6–12 Jahren Antworten auf diese und andere Fragen und erfahren außerdem viele spannende Dinge über Fahrräder.

Teilnahmegebühr: Museumseintritt 3 Euro

Ort: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Nähe U-Bahnhof „Schwanthalerhöhe“ (U4/5)

Veranstalter und Information: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Tel.: 089-500 80 65 00, www.deutsches-museum.de/verkehrszentrum



Juni

ab Juni

„Bayernnetz für Radler“ – neue Karte verfügbar

Das „Bayernnetz für Radler“ bietet auf 117 Routen mit einer Gesamtlänge von rund 8.700 km ein bayernweit vernetztes und abwechslungsreiches Angebot von Fernradwegen. Es zeichnet sich insbesondere durch einen verkehrssicheren Zustand, eine möglichst einheitliche Beschilderung und eine familienfreundliche Gestaltung der Radwege und der Infrastruktur aus. Die Karte ist in der Stadt-Information im Rathaus kostenfrei erhältlich; sie kann auch telefonisch unter Tel.: 09466-94000, per E-Mail an voegel@voegel.com oder im Internet unter www.bayerninfo.de bestellt werden.



Sonntag, 6.6., 11–14 Uhr

Radtour „Historische Gebäude, Plätze und berühmte Menschen – eine Zeitreise“ (ca. 25 km)

Wo war der Aufenthaltsort von Richard Wagner in München, wo das Wohnhaus der Familie Bruckmann oder das Familiengrab der Familie Miller? Wo und wie begann die Revolution 1918 und wo fand der Eucharistische Weltkongress in München statt? Die Radexkursion führt durch Parks und Straßen, zu alten Stadtbefestigungen ebenso wie zu Bauten, die bedeutend waren – und sind:





in Kunst, Kultur und Politik. Die Tour findet bei jedem Wetter statt. Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. CM 107E anmelden.

Teilnahmegebühr 7 Euro

Treffpunkt: Odeonsplatz, vor der Feldherrnhalle

Veranstalter und Information: Münchner Volkshochschule GmbH, Tel.: 089-72 10 06 31, www.mvhs.de

Samstag, 12.6., 10–14 Uhr

Radtour „Frisch vom Bauernhof“ Ein Radlausflug zu den Regionalvermarktern (ca. 15 km)

Kurze Wege für Fleisch, Obst, Gemüse und Blumen direkt ab Hof – Es werden Bauernhöfe besucht, bei denen man noch direkt Milch, Kartoffeln, Eier, Fleisch und andere Erzeugnisse kaufen kann. Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. CW 4930 anmelden.

Teilnahmegebühr: 6 Euro

Treffpunkt: S-Bahnhof „Harthaus“ (S5)

Veranstalter und Information: Münchner VHS, Tel.: 089-480 06 62 39, www.mvhs.de

Samstag, 12.6., 15–18 Uhr

Radtour „Von Daglfing nach Johanneskirchen“ (ca. 10 km)

Die in ihrem Kern noch ländlich strukturierten Stadtteile im Nordosten sind deutlich älter als München. Auch wenn sie heute Zehntausenden von Menschen Wohn-, Lebens- und Freizeitraum bieten, sind sie immer noch interessante Beispiele eines ländlich-städtischen Übergangsbereichs. Anlässlich der Eingemeindung von Daglfing vor achtzig Jahren soll die historische Entwicklung „erfahren“ werden. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. CO 2318E anmelden.

Teilnahmegebühr: 6 Euro

Treffpunkt: S-Bahnstation „Daglfing“ (S8)

Veranstalter und Information: Münchner VHS, Stadtbereich Ost, Tel.: 089-62 08 20-0, www.mvhs.de/ost





Sonntag, 13.6., 13–18 Uhr

Radtour „Wald und Kultur – eine Radltour durch den Forstenrieder Park“ (ca. 32 km)

1399 erwarb Herzog Ludwig der Gebartete den heutigen Forstenrieder Park und machte ihn zum Wittelsbacher Jagdrevier. Diesem Umstand ist es zu verdanken, dass heute eine der größten Waldflächen Bayerns direkt vor Münchens Haustür liegt. Bei dieser Radltour soll der Forstenrieder Park von seiner kulturgeschichtlichen Seite her „erfahren“ werden. Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. CS 3802 anmelden.

Teilnahmegebühr: 11 Euro

Treffpunkt: Max-Lebsche-Platz, Nähe U-Bahnhof „Klinikum“ Großhadern (U6)

Veranstalter und Information: Münchner VHS, Stadtbezirk Süd, Tel.: 089-74 74 85 20, www.mvhs.de/sued

Sonntag, 13.6., 10–14 Uhr

Radtour „Per Fahrrad auf Streifzug durch den Münchner Westen“ (ca. 10 km)

Von Pasing bis zum Stadtrand, durch Villenkolonien und Genossenschaftssiedlungen, vorbei an gotischen Kapellen, durch Natur- und Lärmschutzgebiete über Bauern- und Bauerwartungsland führt diese Radtour. Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. CW 4110 anmelden. **Teilnahmegebühr:** 6 Euro

Treffpunkt: S-Bahnhof „Pasing“, Ausgang Nordseite

Veranstalter und Information: Münchner VHS, Tel.: 089-480 06 62 39, www.mvhs.de



Sonntag, 20.6., 10–17 Uhr

Familien-Radtour im Perlacher Forst (ca. 35 km)

Anlässlich des europaweiten autofreien Sonntags geht es in aller Gemütlichkeit mit der ganzen Familie durch den Perlacher Forst: Wildschweine und Rehe werden besucht und ein lustiges Fragespiel steht auch auf dem Programm.

Teilnahmegebühr: 7 Euro, für ADFC-Mitglieder 3 Euro
Dies ist nur eine der über 210 geführten Radtouren des ADFC München – Informationen über die anderen





Touren gibt es direkt beim ADFC.

Treffpunkt: U-Bahnhof „Mangfallplatz“ (U1)

Veranstalter und Information: ADFC München,
Tel.: 089-77 34 29, www.adfc-muenchen.de

Sonntag, 20.6., 10–16 Uhr

AOK-Radsonntag zum Museum „Mensch und Natur“ im Schloss Nymphenburg

Heute lautet das Motto: „Mit dem Radl ins Museum“! Alle, die mit dem Rad zum Museum „Mensch und Natur“ kommen, erwartet freier Eintritt und ein abwechslungsreiches Programm. Freuen Sie sich u.a. auf eine „Museumsrallye“ für Groß und Klein mit tollen Überraschungen, den AOK-Infostand sowie einen Fahrradcheck und ein Verkehrsquiz vom ADFC. Für AOK-Versicherte gibt es zusätzlich 100 Punkte im Prämienprogramm. Zur Erholung können Sie gemeinsam mit Ihren Lieben den Tag im Nymphenburger Schlosspark und im Botanischen Garten ausklingen lassen.

Ort: Museum „Mensch und Natur“, Maria-Ward-Straße 1, individuelle Anreise mit dem Rad. Routenvorschläge unter www.muenchen.de/mobil/fahrrad

Veranstalter und Information: AOK Bayern – Die Gesundheitskasse in Kooperation mit dem Museum „Mensch und Natur“. Weitere Infos ab Anfang Juni unter www.aok-muenchen.de

Sonntag, 20.6., 10–17 Uhr

Radtour „Auf den Spuren der Kelten und Römer im Würmtal“ (ca. 25 km)

Besucht wird die Keltenschanze bei Buchendorf, das römische Heiligtum in der Nähe der Reismühle, dann geht es weiter an der Würm entlang nach Leutstetten. Den Abschluss bildet ein Abstecher in die noch fernere Vergangenheit beim Hügelgräberfeld hinter dem Bahnhof Mühlthal. Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. CW 4910 anmelden.

Teilnahmegebühr: 12 Euro

Treffpunkt: S-Bahnhof „Gauting“ (S6)

Veranstalter und Information: Münchner VHS,
Tel.: 089-480 06 62 39, www.mvhs.de



Sonntag, 20.6., 14:30–17:30 Uhr

Radtour „Was der Auer Mühlbach erzählt“ (ca. 15 km)

Schon lange vor der Gründung Münchens nutzte man die Kraft des Auer Mühlbachs für den Betrieb von Mühlen und sein Wasser für Färbereien und Gerbereien. Noch heute treibt der Auer Mühlbach die Turbinen von Mühlen und Elektrizitätswerken an und liefert damit sauberen Strom für unsere Haushalte. Bei dieser Radtour werden die noch bestehenden Einrichtungen entlang des Auer Mühlbachs besucht. Die Tour findet bei jedem Wetter statt. Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. CM 80 E anmelden.

Teilnahmegebühr: 6 Euro

Treffpunkt: Marienklause, Schlichtweg 15 (südlich des Tierparks Hellabrunn)

Veranstalter und Information: Münchner Volkshochschule GmbH, Tel.: 089-721 0631, www.mvhs.de



Samstag, 26.6., 11–16 Uhr

Radtour „Alte Dörfer an den Münchener Isarbrücken“ (ca. 15 km)

Entlang der Isarbrücken werden die alten Münchner Dörfer von Haidhausen über Freimann bis Schwabing erkundet. Die Tour endet an der U-Bahnstation „Münchner Freiheit“ (U3/6). Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. A011-10/2 anmelden.

Teilnahmegebühr: 10 Euro

Treffpunkt: S-Bahnhof „Isartor“

Veranstalter und Information: DGB Bildungswerk, Tel.: 089-55 93 36-40 oder -15, www.bildungswerk-bayern.de/muenchen., anmeldung@bildungswerk-bayern.de



Samstag, 26.6., 10 Uhr bis Sonntag, 27.6., 14 Uhr

24-Stunden-Mountainbike-Rennen

24-Stunden-Mountainbike-Rennen im Olympiapark mit Fahrrad-Messe, kulturellem Rahmenprogramm, viel Prominenz und einer Wohltätigkeitsaktion. Eine Teilnahme am Rennen ist nach vorheriger Anmeldung beim Veranstalter möglich;

Teilnahmegebühr: 109 Euro





Start: Samstag, 13 Uhr, Coubertinplatz

Veranstalter und Informationen: Sog Events GmbH,
Tel.: 08141-22 85 440, www.sog-events.de



Sonntag, 27. 6., 11–17 Uhr

Radl-Sonntag „Radeln in allen Lebenslagen“

Jung und Alt können hier neue Fahrradkonzepte kennen lernen und vor allem ausprobieren. Ob Zwei- oder Dreirad, ob e-Bike oder Pedelec (Pedal Electric Cycle), ob Fahrrad oder Sportbike: Auf dem eigens eingerichteten Modern Mobility Parcours können die Räder unter fachkundiger Anleitung getestet werden. Spaß ist bei den vielfältigen Möglichkeiten für die ganze Familie garantiert. Im Anschluss bietet das Verkehrszentrum die Möglichkeit, Interessantes über die Geschichte des Fahrrads zu erfahren. Zusätzlich werden geführte Radtouren in die Umgebung angeboten.

Gebühr: Museumseintritt 4 Euro

Ort: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Nähe U-Bahnhof „Schwanthalerhöhe“ (U4/5)

Veranstalter und Informationen: Verkehrszentrum des Deutschen Museums in Kooperation mit e-motion Technologies und dem Dreirad-Zentrum, Tel.: 089-500 80 65 00, www.deutsches-museum.de/verkehrszentrum

Juli



Donnerstag, 1.7., 14–15:30 Uhr

Führung für Kinder „Vom Hochrad zum Mountainbike“

Wie stiegen die Leute früher auf ein Hochrad? Wozu braucht ein Reifen Luft? Aus welchem Material besteht ein Fahrrad? In der Führung erhalten Kinder von 6–12 Jahren Antworten auf diese und andere Fragen und erfahren außerdem viele spannende Dinge über Fahrräder.

Teilnahmegebühr: Museumseintritt 3 Euro

Ort: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Nähe U-Bahnhof „Schwanthalerhöhe“ (U4/5)

Veranstalter und Information: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Tel.: 089-500 80 65 00, www.deutsches-museum.de/verkehrszentrum



Samstag, 3.7., 14–17 Uhr

Stadtteilradtour „Aubing-Neuaubing – heute und morgen“ (ca. 10 km)

Während der Radtour zu den Gewerbegebieten, zum Gleisdreieck und zur Bodenseestraße bis Freiham werden die neuen Bebauungspläne so wie die zukünftigen Bebauungsschritte erklärt. Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. CW 4300 anmelden.

Teilnahmegebühr: 6 Euro

Treffpunkt: S-Bahnhof „Westkreuz“ (S6/8)

Veranstalter und Information: Münchner VHS,
Tel.: 089-480 06 62 39, www.mvhs.de



Mittwoch, 7.7., 19–20:30 Uhr

Diavortrag „Die Welt erfahren – eine Weltreise mit dem Fahrrad“

Mit dem Fahrrad ein Jahr unterwegs in Argentinien, Chile, Neuseeland, Thailand, Laos und Kambodscha. Eine Reise um die Welt, mit Erlebnissen und Erfahrungen aus drei Kontinenten, in verschiedensten Klimazonen, zu unterschiedlichsten Kulturen und Menschen. Ein persönlicher Rückblick auf eine Weltreise mit dem Fahrrad. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Teilnahmegebühr: 6 Euro

Ort: Münchner Volkshochschule Am Hart (U2), Troppauer Straße 10, Nähe U-Bahnhof „Am Hart“ (U2)

Veranstalter und Information: Münchner VHS,
Tel.: 089-480 06 62 39, www.mvhs.de



Sonntag, 11.7., 10–17 Uhr


Radtour „Auf den Spuren der Kelten und Römer im Isartal“ (ca. 30 km)

Die keltische Kultur prägte über ein vorchristliches Jahrtausend hinweg nicht nur Bayern, sondern fast den gesamten mitteleuropäischen Raum. Auf der Radtour werden keltische Spuren erforscht und Fundorte besichtigt. Die Rückfahrt ist auch mit der S-Bahn möglich. Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. CO 2705 G anmelden.

Teilnahmegebühr: 12 Euro

Treffpunkt: Burg Grünwald






Veranstalter und Information: Münchner VHS, Stadtbereich Ost, Tel.: 089-62 08 20-0, www.mvhs.de/ost

Sonntag, 11.7., 11–13 Uhr

Aktion „Stadtradeln – München radelt fürs Klima“ (ca. 17 km)




Mit dieser Tour wird ein deutliches Zeichen für eine klima- und umweltfreundliche Mobilität gesetzt, um dem Klimawandel auf eine sympathische Art „entgegenzutreten“. Die familienfreundliche Tour führt auf attraktiven Hauptstraßen zum Andechser Zelt auf dem Tollwood-Festival. Dort werden die Radlerinnen und Radler mit Informationen, Speis', Trank und Unterhaltung erwartet.

Treffpunkt: Südliche Theresienwiese (Nähe Bavaria)

Veranstalter und Information: Landeshauptstadt München, Referat für Gesundheit und Umwelt und ADFC München, Tel.: 089-77 34 29, www.muenchen.de/rgu
www.adfc-muenchen.de

Sonntag, 11.7., 15–17 Uhr

Radtour „Vom Aumeister zum Tivoli“ (ca. 7 km)



Die Tour führt vom Aumeister am Nordende des Englischen Gartens über den neuen Emmeramsteg auf das Ostufer. Der dortige alte Isarübergang musste der Brücke und dem Markt in München weichen. Mit weiteren spannenden historischen Details geht es weiter bis zur Ausflugsgaststätte „Tivoli“ an der Bogenhauser Brücke. Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. CN 1318 anmelden.


Teilnahmegebühr: 5 Euro

Treffpunkt: Gaststätte „Zum Aumeister“ – Haupteingang, Nähe U-Bahnhof „Freimann“ (U6)

Veranstalter und Information: Münchner VHS, Tel.: 089-480 06 62 39, www.mvhs.de

Freitag, 16.7., 16–18 Uhr

Radtour „Auf den Spuren des heiligen Emmeram von Engschalking nach Oberföhring“ (ca. 5 km)



Die Radtour beginnt bei der im Jahre 1932 zum Gedenken an den heiligen Emmeram errichteten Pfarrkirche in

Englschalking. Von dort geht es auf den Spuren des Heiligen bis zum Oberförhringer Ortsteil Sankt Emmeram. Die Tour endet bei der Gaststätte Emmeramsmühle. Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. CO 2319 E anmelden.

Teilnahmegebühr: 5 Euro

Treffpunkt: Pfarrkirche Sankt Emmeram, Ostpreußenstraße, Ecke Putiger Straße, Nähe S-Bahnhof Englschalking (S8)

Veranstalter und Information: Münchner VHS, Stadtbereich Ost, Tel.: 089-62 08 20-0, www.mvhs.de/ost

Samstag, 17.7., 10–17 Uhr

Radtour „Unbekanntes Bayern – Radeln, wo sich Fuchs und Hase ‚Gute Nacht‘ sagen“ (ca. 40 km)

Es gibt sie noch, die abgelegenen und wenig besuchten, gleichwohl geschichtlich und kulturell reichen Orte und Flecken, Edel- und Pfarrsitze, Gasthäuser und Mühlen im Hinterland altbayerischer Städte und Landkreise. Hier ist „Entdeckungsreise“ angesagt – man erfährt vieles über Brauchtum, Volksreligiosität und bäuerliche Geschichte. Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. EO 5045 anmelden.

Teilnahmegebühr: 19 Euro

Treffpunkt: S-Bahnhof „Grafing“ (S4)

Veranstalter und Information: Münchner VHS, Tel.: 089-480 06 62 39, www.mvhs.de



Sonntag, 18.7., 11–17 Uhr

Radtour „Die historischen Kanäle im Münchner Norden“ (ca. 25–30 km)

Das oberirdische Kanalsystem im Münchner Norden wurde um 1700 angelegt. Bei der Rundfahrt entlang der Kanäle wird die Bedeutung dieser Wasserstraßen in Geschichte und Gegenwart aufgezeigt. Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. CN 1009 anmelden.

Teilnahmegebühr: 9 Euro

Treffpunkt: Bad Georgenschwaige, Belgradstr. 195, Nähe U-Bahnhof „Scheidplatz“ (U2/3)

Veranstalter und Information: Münchner VHS, Tel.: 089-480 06 62 39, www.mvhs.de





Sonntag, 18.7., 11–17 Uhr

Radl-Sonntag „Radeln in allen Lebenslagen“

Jung und Alt können hier neue Fahrradkonzepte kennen lernen und vor allem ausprobieren. Ob Zwei- oder Dreirad, ob e-Bike oder Pedelec (Pedal Electric Cycle), ob Fahrrad oder Sportbike: Auf dem eigens eingerichteten Modern Mobility Parcours können die Räder unter fachkundiger Anleitung getestet werden. Spaß ist bei den vielfältigen Möglichkeiten für die ganze Familie garantiert. Im Anschluss bietet das Verkehrszentrum die Möglichkeit, Interessantes über die Geschichte des Fahrrads zu erfahren. Zusätzlich werden geführte Radtouren in die Umgebung angeboten.

Gebühr: Museumseintritt 4 Euro

Ort: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Nähe U-Bahnhof „Schwanthalerhöhe“ (U4/5)

Veranstalter und Informationen: Verkehrszentrum des Deutschen Museums in Kooperation mit e-motion Technologies und dem Dreirad-Zentrum
Tel.: 089-500 80 65 00, www.deutsches-museum.de/verkehrszentrum



Sonntag, 18.7., 13–17 Uhr

Radtour „Zwischen Isarlauf und Blumenwiesen. Die sommerliche Pflanzen- und Tierwelt der Hirschau.“

An Schafen vorbei führt diese Tour durch die urtümlicher werdende Parklandschaft der Hirschau: In den alten Isarläufen und verwunschenen Bächen können Kleinstlebewesen entdeckt werden. Hainartige Waldabschnitte, Blumenwiesen und Dickicht bieten unterschiedlichsten Pflanzen und Tieren Schutz. Zugleich wird auf das Projekt der neuen Flora Münchens eingegangen. Die Tour findet bei jedem Wetter statt. Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. DN 2273 anmelden.

Teilnahmegebühr: 15 Euro

Treffpunkt: Kleinhesseloher See, Nordseite der Fußgängerbrücke über den Mittleren Ring

Veranstalter und Information: Münchner VHS,
Tel.: 089-480 06 62 39, www.mvhs.de



Sonntag, 18.7., 10–14 Uhr

**Radtour „Von der Würm zu den Böhmerweihern“
(ca. 25 km)**

Von der Blütenburg entlang der Würm bis nach Allach geht es vorbei am alten Autobahndamm und der neuen Autobahntrasse, durch Heiden und Moore bis hin zum Erholungsgebiet der Langwieder Seenplatte und zu den Böhmerweihern. Anschließend führt die Tour zur Aubinger Lohe mit ihren vorchristlichen Kultstätten. Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. CW 4890 anmelden.

Teilnahmegebühr: 6 Euro

Treffpunkt: Eingang zur Blütenburg, Seldweg 15, Nähe S-Bahnhof „Pasing“

Veranstalter und Information: Münchner VHS,
Tel.: 089-480 06 62 39, www.mvhs.de

Samstag, 24.7. bis Sonntag, 25.7., 9–18 Uhr

Bike Expo 2010

Die BIKE EXPO ist die Fahrrad-Fachmesse für „City and Nature“. Bereits im Juli 2010 zeigen führende Fahrradmarken und Newcomer der Szene ihre Neuheiten und Gesamtsortimente. Das große BIKE EXPO Freigelände bietet die Möglichkeit für intensiven Erfahrungsaustausch mit den ausstellenden Marken, ausreichend Testmöglichkeiten auf den verschiedenen Parcours sowie BMX und Dirt-Bike Action in der Park and Ride Zone. Während die Messe am Donnerstag und Freitag (22./23.7.) dem Fachpublikum vorbehalten ist, öffnet sie am Samstag und Sonntag ihre Tore für das breite Publikum und bietet ein umfangreiches Rahmenprogramm.

Eintrittsgebühr: Eintrittsgebühr: mit Aktions-Code online gratis; sonst Familien-Ticket online: 12 Euro/18 Euro vor Ort, Einzel-Ticket online: 10 Euro/15 Euro vor Ort

Ort: Messe München, U-Bahnhof „Messestadt Ost“ (U2)

Veranstalter und Information: Messe München GmbH,
Tel.: 089-94 91 15 58, www.bike-expo.com





Dienstag, 27.7., 14–15:30 Uhr

Führung für Kinder „Vom Hochrad zum Mountainbike“

Wie stiegen die Leute früher auf ein Hochrad? Wozu braucht ein Reifen Luft? Aus welchem Material besteht ein Fahrrad? In der Führung erhalten Kinder von 6–12 Jahren Antworten auf diese und andere Fragen und erfahren außerdem viele spannende Dinge über Fahrräder.

Teilnahmegebühr: Museumseintritt 3 Euro

Ort: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Nähe U-Bahnhof „Schwanthalerhöhe“ (U4/5)

Veranstalter und Information: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Tel. 089-500 80 65 00, www.deutsches-museum.de/verkehrszentrum

Samstag, 31.7., 10–16 Uhr

„Naturkundliche Radltour 1“ (ca. 25 km)

Durch die Sommerblumenpracht an der Fröttmaninger Heide führt die Tour über das Schleißheimer Schloß bis zur Panzerwiese und vermittelt dabei Einblicke in Natur und Landschaft. Die Fahrradtour endet am U-Bahnhof „Dülfstraße“ (U2). Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. A072-10/2 anmelden.

Teilnahmegebühr: 10 Euro

Treffpunkt: U-Bahnhof „Kieferngarten“ (U6)

Veranstalter und Information: DGB Bildungswerk, Tel.: 089-55 93 36-40 oder -15, www.bildungswerk-bayern.de/muenchen, anmeldung@bildungswerk-bayern.de

Samstag, 31.7.

„M-Radelt“ (bis zu 50 km)

Großer Radl-Aktionstag der Stadtwerke München auf dem M-Wasserweg. Am Ende einer schönen Radltour nach Thalham, südlich von München, erwarten Sie interessante Einblicke in die Münchner Trinkwassergewinnung sowie ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Unterwegs gibt es mehrere „Zusteigepunkte“, die mit der S-Bahn oder der Bayerischen Oberlandbahn (BOB) erreichbar sind. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Veranstalter und Information: Stadtwerke München, Nähere Informationen ab Ende Juni unter www.swm.de





Samstag, 31.7. bis Samstag, 7.8.

„BR-Radltour“ (ca. 500 km)

Auch in diesem Jahr sind die BR-Radler wieder in Bayern unterwegs. Die Tour startet am 31. Juli in Rosenheim. Bis zum 7. August geht es dann über Mühldorf, Lands- hut, Dietfurt, Altdorf und Treuchtlingen nach Aichach. Nach sieben erlebnisreichen Etappen endet die Reise mit dem „Zielsprint“ in Schwabmünchen.

Teilnahmegebühr: 285 Euro, Ermäßigt 265 Euro (Minderjährige und Schwerbehinderte)

Veranstalter und Information: Bayerischer Rundfunk, Tel.: 089-59 00 22 85, www.br-online.de



August

Montag, 2.8., 14–17 Uhr

Kurs „Radeln für Senioren – aber sicher!“

Radeln in der Stadt macht unabhängig und erweitert den Aktionsradius; zudem ist es auch eine gesunde Freizeitbeschäftigung. Welches Fahrrad am besten zu Ihnen passt und wie Sie sich sicher im Stadtverkehr bewegen, können Sie bei dieser Veranstaltung im Rahmen des vom Referat für Gesundheit und Umwelt geförderten Projektes „Internationales Mobilitätszentrum“ (IMZ) ausprobieren: Vom Fahrrad mit tiefem Einstieg über Drei- und Mehräder bis hin zu Batterie betriebenen Rädern. Der theoretische Teil in Zusammenarbeit mit der Verkehrspolizei und Ergotherapeuten bietet Platz für Ihre Fragen. Der Kurs „Radeln für Senioren“ ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ort: ASZ Obergiesing, Wieskirchstr. 1, Nähe Haltestelle „Chiemgaustraße“ (Tram 27)

Veranstalter und Information: Internationales Mobilitätszentrum bei Green City e.V., Tel.: 089-89066811, www.greencity.de/category/projekte/mobilitat/internationales-mobilitatszentrum/



Sonntag, 8.8., 11–17 Uhr

Radl-Sonntag „Radeln in allen Lebenslagen“

Jung und Alt können hier neue Fahrradkonzepte kennen lernen und vor allem ausprobieren. Ob Zwei- oder





Dreirad, ob e-Bike oder Pedelec (Pedal Electric Cycle), ob Fahrrad oder Sportbike: Auf dem eigens eingerichteten Modern Mobility Parcours können die Räder unter fachkundiger Anleitung getestet werden. Spaß ist bei den vielfältigen Möglichkeiten für die ganze Familie garantiert. Im Anschluss bietet das Verkehrszentrum die Möglichkeit, Interessantes über die Geschichte des Fahrrads zu erfahren. Zusätzlich werden geführte Radtouren in die Umgebung angeboten.

Gebühr: Museumseintritt 4 Euro

Ort: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Nähe U-Bahnhof „Schwanthalerhöhe“ (U4/5)

Veranstalter und Informationen: Verkehrszentrum des Deutschen Museums in Kooperation mit e-motion Technologies und dem Dreirad-Zentrum

Tel.: 089-500806500, www.deutsches-museum.de/verkehrszentrum

Sonntag, 8.8., 9:30–16:30 Uhr

Radtour „Auf den Spuren der Eiszeit – Radwanderung zur Landschaftsgeschichte rund um den Deininger Weiher“ (ca. 25 km)

Von eiszeitlichen Gletschermassen aufgeworfene Hügelketten, Schmelzwassertäler, Gletscherbecken und ebene Schotterfluren grenzen dicht aneinander und lassen eine abwechslungsreiche Landschaft entstehen. Die ca. 24 km lange Strecke führt von Deisenhofen nach Großdingharting, weiter zum Deininger Weiher und zurück durch das Gleißental nach Deisenhofen. Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. DO 2889 anmelden.

Teilnahmegebühr: 22 Euro

Treffpunkt: S-Bahnhof „Deisenhofen“ (S3)

Veranstalter und Information: Münchner VHS, Tel.: 089-72 10 06-32 oder -43, www.mvhs.de/naturwissenschaften

Montag, 9.8., 9:30–17 Uhr

Fahrradreparaturkurs für Kinder und Jugendliche

Unter fachlicher Anleitung eines Zweiradmechanikers lernen Kinder und Jugendliche, wie sie das eigene Fahrrad selbst reparieren und warten können.





Bitte das eigene Rad zum Kurs mitbringen. Es finden zwei Kurse statt: von 9–12 Uhr für die 8–12-jährigen und von 13:30–14 Uhr für die 13–17-jährigen.

Ort: Dynamo Fahrradservice Biss e.V., Haager Straße 11, Nähe U- und S-Bahnhof „Ostbahnhof“

Veranstalter und Informationen: Dynamo Fahrradservice Biss e.V., Tel.: 089-448 72 00, www.dynamo-muenchen.de

Samstag, 14.8., 11–14 Uhr

„Wege des Wassers – und was sie erzählen“

Die Flusslandschaft der Isar bietet den Münchnerinnen und Münchnern einen zentralen Natur- und Erlebnisraum, der bei dieser Radltour vom Oberföhringer Stauwehr aus bis nach Fröttmaning erkundet wird.

Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. CN 1184 anmelden.

Teilnahmegebühr 6 Euro / Kinder 3 Euro

Treffpunkt: Oberföhringer Stauwehr (Ostseite) bei der Ausleitung des Kanals

Veranstalter und Information: Münchner VHS, Tel. 089-480 06 62 39, www.mvhs.de



Sonntag, 15.8., 14–18 Uhr

„1972/2018 – Wieder olympisches Licht in München?“ (ca. 42 km)

Eine Radtour zu ehemaligen olympischen Sportstätten, auf der Hintergründe der Spiele von 1972 und der Bewerbung für 2018 diskutiert werden: Die olympischen Sommerspiele 1972 brachten einen ungeheuren wirtschaftlichen Impuls. Wer aber waren seinerzeit die Nutznießer? Welche Parallelen lassen sich zur Bewerbung für die Winterspiele 2018 ziehen? Welche Unterschiede gibt es speziell zu den Aspekten Ökologie, Architektur, Arbeitsplätze, Geld und Doping? (Bei Regen eine Woche später; wird vor Ort mit dem Referenten entschieden). Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. CN 1011 anmelden.

Teilnahmegebühr: 8 Euro

Treffpunkt: U-Bahnhof „Olympiazentrum“ (U3), Ausgang Olympiaturm



Veranstalter und Information: Münchner VHS in Zusammenarbeit mit dem DGB Bildungswerk, Tel.: 089-480 06 62 39, www.mvhs.de

Sonntag, 15.8., 11–17 Uhr

**„Der Münchner Norden hat etwas zu bieten!“
Natur und Kultur – eine Radtour zum Kennenlernen
(ca. 40 km)**

Der Münchner Norden zeigt auf dieser Radtour seine beste Seite: Natur im nördlichen Englischen Garten, die Isarauen, Wälder, alte Wasserläufe und Kanäle, vorbei an den Schlössern Schleißheim und Lustheim, über den Klausenweg und viele weitere kulturelle Kleinode bis zur Endstation am Feldmochinger Bahnhof. Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. CN 1400 anmelden.

Teilnahmegebühr: 8 Euro

Treffpunkt: U-Bahnhof „Münchner Freiheit“ (U3/6), Ecke Haimhauserstraße

Veranstalter und Information: Münchner VHS, Tel.: 089-480 06 62 39, www.mvhs.de

Sonntag, 22.8., 10–17 Uhr

Radtour „Auf grünen Pfaden zu gewagter Architektur: vom Olympiastadion und der BMW Welt zur Allianz-Arena“

Der Münchner Norden hat durch neue Parks und Erholungsflächen und durch aufsehenerregende Architektur wie die Allianz-Arena und die BMW Welt enorm an Attraktivität gewonnen. Auf der Radtour vom Olympiastadion zur Allianz-Arena werden auch die BMW Welt und auf Wunsch die Allianz-Arena besichtigt. Bitte beim Veranstalter unter der Kurs-Nr. CN 1013 anmelden.

Teilnahmegebühr: 10 Euro

Treffpunkt: U-Bahnhof „Olympiazentrum“ (U3), Ausgang Olympiaturm

Veranstalter und Information: Münchner VHS in Zusammenarbeit mit dem DGB Bildungswerk, Tel.: 089-480 06 62 39, www.mvhs.de

Dienstag, 24.8., 14–15:30 Uhr

Führung für Kinder „Vom Hochrad zum Mountainbike“

Wie stiegen die Leute früher auf ein Hochrad? Wozu braucht ein Reifen Luft? Aus welchem Material besteht ein Fahrrad? In der Führung erhalten Kinder von 6–12 Jahren Antworten auf diese und andere Fragen und erfahren außerdem viele spannende Dinge über Fahrräder.

Teilnahmegebühr: Museumseintritt 3 Euro

Ort: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Nähe U-Bahnhof „Schwanthalerhöhe“ (U4/5)

Veranstalter und Information: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Tel.: 089-500 80 65 00, www.deutsches-museum.de/verkehrszentrum



Sonntag, 29.8., 14–17 Uhr

Radtour „München von hinten“ (ca. 10 km)

München mal ganz anders. Statt der repräsentativen Postkartenansichten werden auf dieser Radtour ganz gezielt die Rückseiten und Hinterhöfe bekannter Gebäude angesteuert. Dabei kann man häufig die Funktion der Bauten erkennen, die mit ihrer „Schauseite“ oft nicht übereinstimmt. Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. CM 77 E anmelden,

Teilnahmegebühr: 6 Euro

Treffpunkt: Müller'sches Volksbad (Haupteingang), Nähe S-Bahnhof „Isartor“

Veranstalter und Informationen: Münchner VHS, Tel.: 089-480 06 62 39, www.mvhs.de




Sonntag, 29.08., 13–18 Uhr

Radtour „NS-Spurensuche im Münchner Norden 2“ (ca. 15 km)

Der Münchner Norden mit seinen ehemaligen SS-Kasernen und Gefangenenlagern, Rüstungsfabriken und Reichskleinsiedlungen war für den „Nationalsozialismus in München“ von hohem Stellenwert. Fast alle diese Bauten überdauerten das „Dritte Reich“. Diese Radtour veranschaulicht die einstige Bedeutung des Münchner Nordens für das Funktionieren des NS-Systems. Für den Besuch des Jüdischen Friedhofs an der Garching





Straße ist für Männer und verheiratete Frauen eine Kopfbedeckung erforderlich.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. CN 1005 ab dem 6.9.2010 anmelden.

Gebührenfrei.

Treffpunkt: Am Café „Münchner Freiheit“, Nähe U-Bahnhof „Münchner Freiheit“ (U3/6)

Veranstalter und Information: Münchner Volkshochschule, Stadtbereich Nord, Tel. 089-318 11 53 18, www.mvhs.de/nord

September



Donnerstag, 2.9., 17–20 Uhr

Mittlerer Ring in München Südwest – 2,5 km Tunnelbau und seine Auswirkungen (ca. 10 km)

Sowohl für die direkten Anwohner und Verkehrsteilnehmer, als auch im weiten Umfeld gibt es durch den Tunnelbau Begleiterscheinungen. Wie sind die Zwischenergebnisse? Gibt es Wünsche oder Einflussmöglichkeiten? Die Tour startet im Info-Container. Nach einer Überblicks-Radtour wird abschließend mit einer betroffenen Institution oder mit Verantwortlichen einer beteiligten Firma diskutiert. Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. A006-10/3 anmelden (bei Regen statt Radfahrt verkürzte Fußführung).

Teilnahmegebühr: 10 Euro

Treffpunkt: Info-Container am Luise-Kiesselbach-Platz

Veranstalter und Information: DGB Bildungswerk

Tel.: 089-559336-40 oder -15,

www.bildungswerk-bayern.de/muenchen,

anmeldung@bildungswerk-bayern.de



Sonntag, 5.9., 11–17 Uhr

Radl-Sonntag „Radeln in allen Lebenslagen“

Jung und Alt können hier neue Fahrradkonzepte kennen lernen und vor allem ausprobieren. Ob Zwei- oder Dreirad, ob e-Bike oder Pedelec (Pedal Electric Cycle), ob Fahrrad oder Sportbike: Auf dem eigens eingerichte-



ten Modern Mobility Parcours können die Räder unter fachkundiger Anleitung getestet werden. Spaß ist bei den vielfältigen Möglichkeiten für die ganze Familie garantiert. Im Anschluss bietet das Verkehrszentrum die Möglichkeit, Interessantes über die Geschichte des Fahrrads zu erfahren. Zusätzlich werden geführte Radtouren in die Umgebung angeboten.

Gebühr: Museumseintritt 4 Euro

Ort: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Nähe U-Bahnhof „Schwanthalerhöhe“ (U4/5)

Veranstalter und Informationen: Verkehrszentrum des Deutschen Museums in Kooperation mit e-motion Technologies und dem Dreirad-Zentrum, Tel.: 089-500 80 65 00, www.deutsches-museum.de/verkehrszentrum

Donnerstag, 9.9., 14–15:30 Uhr

Führung für Kinder „Vom Hochrad zum Mountainbike“

Wie stiegen die Leute früher auf ein Hochrad? Wozu braucht ein Reifen Luft? Aus welchem Material besteht ein Fahrrad? In der Führung erhalten Kinder von 6–12 Jahren Antworten auf diese und andere Fragen und erfahren außerdem viele spannende Dinge über Fahrräder.

Teilnahmegebühr: Museumseintritt 3 Euro

Ort: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Nähe U-Bahnhof „Schwanthalerhöhe“ (U4/5)

Veranstalter und Information: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Tel.: 089-500 80 65 00, www.deutsches-museum.de/verkehrszentrum




Samstag, 11.9., 16–23 Uhr und Sonntag, 12.09., 11–20 Uhr

Mobilitätsmeile auf dem Streetlife-Festival

Ein Mobilitäts- und Kulturspektakel auf der für den Autoverkehr gesperrten Ludwig- und Leopoldstraße. In der Mobilitätsmeile haben die Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit die verschiedensten Fahrräder auszuprobieren: Pedelecs, Zweisitzer, Lastenräder, Mountainbikes... Das gesamte Spektrum der Fahrradmobilität kann man hier umsonst in einem eigenen Parcours testen.





Ort: Ludwigstraße, zwischen Schellingstraße und Geschwister-Scholl-/Prof.-Huber-Platz, U-Bahnhof „Universität“ (U3/6)

Veranstalter und Information: Landeshauptstadt München, Referat für Gesundheit und Umwelt und Green City e.V., Tel.: 089-890 66 80, www.streetlife-festival.de

Sonntag, 26.9., 10–17 Uhr



Radtour „Eindrucksvolle Aussichtsplätze und alte Bäume zwischen Isar und Starnberger See“ (ca. 25 km)

Von Icking aus führt diese Tour zum Starnberger See hinüber und zurück nach Wolfratshausen. Bei den alten Bäumen wird gerastet: Dorfen (Linde, Eiche), Buchsee (Birke, Kiefer), Münsing (Ahorn), Maria Dank (Linde). Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. CW 4920 anmelden.

Teilnahmegebühr: 12 Euro

Treffpunkt: S-Bahnhof „Icking“ (S7)

Veranstalter und Information: Münchner VHS, Tel.: 089-480 06 62 39, www.mvhs.de

Oktober



ADFC-Fahrrad-Beleuchtungsaktion und Sicherheitscheck

Zu Beginn der „dunklen“ Jahreszeit überprüft der ADFC München kostenlos die Beleuchtungsanlagen am Fahrrad und gibt Tipps, wie man bei der Behebung von Mängeln am besten vorgeht. An Modellen werden die Möglichkeiten zum Thema Fahrradbeleuchtung gezeigt. Der Termin ist ab August auf der Internetseite des ADFC München zu finden.

Ort: Rotkreuzplatz

Veranstalter und Informationen: ADFC München, Tel.: 089-77 34 29, www.adfc-muenchen.de



Dienstag, 5.10., 14–15:30 Uhr

Führung für Kinder „Vom Hochrad zum Mountainbike“

Wie stiegen die Leute früher auf ein Hochrad? Wozu braucht ein Reifen Luft? Aus welchem Material besteht ein Fahrrad? In der Führung erhalten Kinder von 6–12 Jahren Antworten auf diese und andere Fragen und erfahren außerdem viele spannende Dinge über Fahrräder.

Teilnahmegebühr: Museumseintritt 3 Euro

Ort: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Nähe U-Bahnhof „Schwanthalerhöhe“ (U4/5)

Veranstalter und Information: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Tel.: 089-500 80 65 00, www.deutsches-museum.de/verkehrszentrum



Sonntag, 10.10., 13–18 Uhr

Radtour „Durch Münchens (neue) Isarauen – auf den Spuren des Isarplans von Höllriegelskreuth zum Aumeister“ (ca. 21 km)

Die Isar ist die Lebensader Münchens und seiner Bewohner. Standen früher wirtschaftliche Aspekte im Vordergrund (z.B. Flößerei) ist der Fluß mit seinen weitläufigen Grünzügen heute das wichtigste Erholungsgebiet und gleichzeitig eine unentbehrliche Frischluftschneise. Auf dieser Tour durch die reizvollste Stadtlandschaft Münchens kann die Isar in allen natürlichen Ausprägungen „erfahren“ werden – vom über 20 Meter hohen Steilufer im Süden bis zu den idyllischen Hartholzauen im Englischen Garten. Bitte beim Veranstalter unter der Kursnummer CS 3802 anmelden.

Teilnahmegebühr: 11 Euro

Treffpunkt: S-Bahnhof „Höllriegelskreuth“ (S7)

Veranstalter und Information: Münchner VHS, Stadtbereich Süd, Tel.: 089-480 06 62 39, www.mvhs.de/sued



Sonntag, 10.10., 11–17 Uhr

Radl-Sonntag „Radeln in allen Lebenslagen“

Jung und Alt können hier neue Fahrradkonzepte kennen lernen und vor allem ausprobieren. Ob Zwei- oder Dreirad, ob e-Bike oder Pedelec (Pedal Electric Cycle), ob Fahrrad oder Sportbike: Auf dem eigens eingerichteten





Modern Mobility Parcours können die Räder unter fachkundiger Anleitung getestet werden. Spaß ist bei den vielfältigen Möglichkeiten für die ganze Familie garantiert. Im Anschluss bietet das Verkehrszentrum die Möglichkeit, Interessantes über die Geschichte des Fahrrads zu erfahren. Zusätzlich werden geführte Radtouren in die Umgebung angeboten.

Gebühr: Museumseintritt 4 Euro

Ort: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Nähe U-Bahnhof „Schwanthalerhöhe“ (U4/5)

Veranstalter und Informationen: Verkehrszentrum des Deutschen Museums in Kooperation mit e-motion Technologies und dem Dreirad-Zentrum.

Tel.: 089-500 80 65 00,

www.deutsches-museum.de/verkehrszentrum

Sonntag, 24.10., 13-18 Uhr

Radtour „NS-Spurensuche im Münchner Norden 2“ (ca. 15 km)

Der Münchner Norden mit seinen ehemaligen SS-Kasernen und Gefangenenlagern, Rüstungsfabriken und Reichskleinsiedlungen war für den „Nationalsozialismus in München“ von hohem Stellenwert. Fast alle diese Bauten überdauerten das „Dritte Reich“. Diese Radtour veranschaulicht die einstige Bedeutung des Münchner Nordens für das Funktionieren des NS-Systems. Für den Besuch des Jüdischen Friedhofs an der Garchingener Straße ist für Männer und verheiratete Frauen eine Kopfbedeckung erforderlich.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Bitte beim Veranstalter unter Angabe der Kurs-Nr. CN 1005 ab dem 6.9.2010 anmelden.

Gebührenfrei.

Treffpunkt: Am Café „Münchner Freiheit“, Nähe U-Bahnhof „Münchner Freiheit“ (U3/6)

Veranstalter und Information: Münchner Volkshochschule, Stadtbereich Nord, Tel. 089-318 11 53 18, www.mvhs.de/nord





Samstag, 30.10., 14–15:30 Uhr

Führung für Kinder „Vom Hochrad zum Mountainbike“

Wie stiegen die Leute früher auf ein Hochrad? Wozu braucht ein Reifen Luft? Aus welchem Material besteht ein Fahrrad? In der Führung erhalten Kinder von 6–12 Jahren Antworten auf diese und andere Fragen und erfahren außerdem viele spannende Dinge über Fahrräder.

Teilnahmegebühr: Museumseintritt 3 Euro

Ort: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Nähe U-Bahnhof „Schwanthalerhöhe“ (U4/5)

Veranstalter und Information: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Tel.: 089-500 80 65 00, www.deutsches-museum.de/verkehrszentrum



November

Dienstag, 2.11., Freitag 12.11. und Montag, 27.12., 14–15:30 Uhr

Führung für Kinder „Vom Hochrad zum Mountainbike“

Wie stiegen die Leute früher auf ein Hochrad? Wozu braucht ein Reifen Luft? Aus welchem Material besteht ein Fahrrad? In der Führung erhalten Kinder von 6–12 Jahren Antworten auf diese und andere Fragen und erfahren außerdem viele spannende Dinge über Fahrräder.

Teilnahmegebühr: Museumseintritt 3 Euro

Ort: Treffpunkt Kasse im Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Nähe U-Bahnhof „Schwanthalerhöhe“ (U4/5)

Veranstalter und Information: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Tel.: 089-500 80 65 00, www.deutsches-museum.de/verkehrszentrum



Dezember

Donnerstag, 02.12. bis Samstag, 04.12.

1. Bicycle Film Festival Munich (BFF)

In Vorstellungen über drei Tage verteilt werden Filme gezeigt, die in jährlich stattfindenden Wettbewerben in der BFF-Zentrale in New York City eingereicht und ausgewählt werden. Diese werden durch lokale Filmproduktionen ergänzt, um die heimische Szene in





einem internationalen Rahmen vorzustellen. Das Film-
publikum erwartet spannende Kurz-, Experimental- und
Animationsfilme, Musikclips und Dokumentarfilme mit
einem gemeinsamen Nenner: Fahrrad.

Ein umfangreiches Rahmenprogramm wie Ausstellung
sowohl von Fahrrädern selbst, als auch Kunst rund um
das Fahrrad werden durch Radparties ergänzt.

Ort: Feierwerk, HansasträÙe 39, Nähe U- und S- Bahn-
hof „Heimeranplatz“ (U4/5, S7)

Veranstalter und Information: Landeshauptstadt
München, Kreisverwaltungsreferat,
www.radlhauptstadt.de



Regelmäßige Termine des ADFC München

Der ADFC München: Radtouren, Kurse sowie Beratung rund um das Fahrrad

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC München) ist in München der Ansprechpartner für Alltags- und Freizeitradler in allen Fragen rund ums Rad. Die Geschäftsstelle mit Infoladen und Selbsthilfe-Werkstatt ist für telefonische Auskünfte Dienstag bis Freitag von 10–12 Uhr, sowie für Beratung Donnerstag und Freitag von 17–19:30 Uhr erreichbar.

Während der Radlsaison von April bis Oktober bietet der Fahrrad-Club über 210 geführte Fahrradtouren (Tages- und Mehrtagestouren) in allen Schwierigkeitsgraden sowie 30 Fahrrad-Reparaturtechnik-Veranstaltungen an. Das Programmheft des ADFC München zur Radlsaison 2010 ist erhältlich in der Stadt-Information im Rathaus, in der Geschäftsstelle des ADFC München und – zum Download – auf der Homepage des ADFC München.

Informationen und Kontakt: ADFC Muenchen, Platenstraße 4, Nähe U-Bahnhof „Goetheplatz“ (U3/U6), Tel.: 089-77 34 29, www.adfc-muenchen.de

Renntag-Feierabendtreff (60–90 km)

In den Monaten Mai bis September geht es jeden Mittwochabend in flotter Fahrt (26–29 km/h) durch die Umgebung Münchens. Nur für sportliche Fahrer mit Renn- (oder vergleichbarem) Rad und guter Kondition. Das Tragen eines Helms wird dringend empfohlen.

Teilnahmegebühr: 3 Euro, für ADFC-Mitglieder 1 Euro

Treffpunkt: Thalkirchner Brücke (Ostseite, vor Tierpark), Mai bis August: 18 Uhr, September: 17 Uhr.



Mountainbike-Touren

Der ADFC führt von Mai bis August fünf eintägige MTB-Touren im Alpenvorland und den bayerischen und österreichischen Bergen durch. Für diese Fahrten ist ein Mountainbike erforderlich.

Teilnahmegebühr: 7 Euro, für ADFC-Mitglieder 3 Euro





Termine und Information: www.adfc-muenchen.de/Touren



Fahrradreparatur-Selbsthilfetage in der ADFC-Werkstatt

Ganzjährig wird in der ADFC-Werkstatt jeden Donnerstag und Freitag von 17–19:30 Uhr eine Selbsthilfewerkstatt angeboten (November bis Mitte März nur Donnerstags). Mitgebrachte Fahrräder können vom Besitzer mit dem vorhandenen Werkstatt-Werkzeug selbst repariert werden. Ersatzteile bitte selbst mitbringen. Donnerstags gibt es zusätzlich Tipps und Unterstützung von ADFC-Technikern. Nicht-ADFC-Mitglieder zahlen eine Spende von 5 Euro

Ort: ADFC Geschäftsstelle, Platenstr. 4, Nähe U-Bahnhof „Goetheplatz“ (U3/6)



Fahrrad-Codierung als Diebstahlschutz

Bei der Fahrrad-Codierung wird ein persönlicher Code in den Fahrradrahmen eingraviert, über den der rechtmäßige Eigentümer aufgefundener Fahrräder ermittelt werden kann. Jeden ersten Mittwoch im Monat. Bitte vorab einen Termin mit dem ADFC München vereinbaren.

Arbeitsgebühr: 12,50 Euro, für ADFC-Mitglieder 7,50 Euro

Ort: ADFC-Geschäftsstelle, Platenstraße 4, Nähe U-Bahnhof „Goetheplatz“ (U3/6)

Aktionen und mehr in der Radlsaison 2010

„Mein Fahrrad hat einen Platten“ – Fahrrad-Flickkurs für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren

Vor der Kulisse spektakulärer Fahrrad-Exponate werden jeden ersten Mittwoch im Monat von 14:30 bis 15:30 Uhr einfache Fahrrad-Reparaturen unter fachkundiger Anleitung geübt. Die Fahrräder werden gestellt. Bitte beim Veranstalter anmelden.

Eintrittsgebühr: 3 Euro und Materialkosten 1,50 Euro

Treffpunkt: an der Kasse im Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Nähe U-Bahnhof „Schwanthalerhöhe“ (U4/5)

Veranstalter und Information: Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Tel.: 089-500 80 65 00,
www.deutsches-museum.de/verkehrszentrum



Versteigerung von Fundfahrrädern

Das städtische Fundbüro versteigert ca. zweimal im Jahr im Frühjahr und im Spätsommer/Herbst Fundfahrräder und Zubehör, in der Regel in gebrauchtem Zustand.

Diese sind nicht gewartet oder in Stand gesetzt und deswegen in der Regel auch nicht unmittelbar straßenverkehrstauglich. Es wird keine Haftung übernommen. Nach Zuschlag ist der Ersteigerer verpflichtet den gebotenen Geldbetrag sofort bar zu entrichten. Die Termine werden auf der Internetseite, in der Rathaus-Umschau und in der Tagespresse veröffentlicht.

Ort: Städtisches Fundbüro, Oetztaler Straße 19, U6 Haltestelle „Harras“ oder „Partnachplatz“, S 7/S27 Haltestelle „Harras“, StadtBus 134 Haltestelle „Ortlerstraße“

Veranstalter und Information: Landeshauptstadt München, Kreisverwaltungsreferat, Tel.: 089-23 39 60 45,
www.fundbuero-muenchen.de



Ride & Bike: Radwege im Münchner Umland – mit dem MVV erreichbar

25 Radtouren in und vor allem um München bietet der Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVV) unter www.mvv-muenchen.de/rad an. Die Touren sind





zwischen 22 und 67 Kilometer lang und decken ein Streckennetz von beinahe 1.000 Kilometern ab. Sie eignen sich bestens sowohl für den sportlichen Freizeitradfahrer als auch für Familien mit Kindern. Der Clou: Start- und Zielorte sind immer mit Verkehrsmitteln des MVV erreichbar. Ergänzend dazu gibt es die ADFC-Radtourenkarte „München und Umgebung“ (Bielefelder Verlag), die das gesamte Münchner Umland mit Radwegen und verkehrsarmen Straßen sowie die 25 MVV Radl-Touren abbildet.



Fernradwege des „Bayernetzes für Radler“ unter www.bayerninfo.de

Hier finden sich detaillierte Informationen zu den Fernradwegen in Bayern. Neben Angaben über Streckenverlauf, Höhenprofil und Oberflächenbeschaffenheit der Radwege erfährt man viel Wissenswertes zu Orten und Sehenswürdigkeiten entlang der Routen – unterstützt durch eine Vielzahl von Link-Adressen. Neu in der Radlsaison 2010 sind die Routingmöglichkeit, aktuelle Luftbilder und die Darstellung der fahrradfreundlichen Gastbetriebe in der interaktiven Karte.



Samstag, 1.5. bis Dienstag, 25.5.

Streetcasting „München sucht den Radlstar“

In jedem Stadtviertel fotografiert der Lifestyle-Fotograf Daniel Sommer mit seinem mobilen Fotostudio Charakterköpfe, Liebhaber, Alltagsradlerinnen, Artisten, Wochenendbiker, Sporttreterinnen, Protestradlerinnen, Gassifahrer und natürlich auch ganz normale Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer, die ihren Drahtesel lieben. Ab 25. Mai wird der Münchner Radlstar durch ein Online Voting auf www.radlstar.de gekürt.

Veranstalter und Information: Landeshauptstadt München, Kreisverwaltungsreferat, www.radlhauptstadt.de



Dienstag, 1.6. bis Dienstag, 31.8.

Bundesweite Mitmachaktion „Mit dem Rad zur Arbeit“

Bundesweite Mitmachaktion von ADFC und AOK – Die Gesundheitskasse. 20 Mal mit dem Rad zur Arbeit oder als Pendler zu öffentlichen Verkehrsmitteln radeln und dabei attraktive Preise gewinnen. In kleinen Teams gemeinsam mit radlfreudigen Kolleginnen und Kollegen macht die Teilnahme doppelt Spaß. Bitte beim Veranstalter anmelden.

Veranstalter und Informationen: AOK Bayern, ADFC Bayern, Landeshauptstadt München/Referat für Gesundheit und Umwelt, Tel.: 089-54 44 24 86, www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de,

Sonntag, 11.7., bis Samstag, 31.7.

Mitmachaktion „Stadtrats- und Bürgerradeln“ im Rahmen der Aktion „Stadtradeln – München radelt fürs Klima“

Die Münchner Stadträtinnen und Stadträte und alle Münchnerinnen und Münchner sind aufgerufen, am „Stadtradeln – München radelt fürs Klima“ teilzunehmen. In den drei Wochen sollen möglichst viele der täglichen Wegstrecken mit dem Fahrrad zurückgelegt werden. Teilnahmeberechtigt sind Radlteams, die sich beim Koordinationsbüro des ADFC München anmelden. Die erradelten Kilometer werden aufgezeichnet und am Schluss wird Deutschlands radaktivste Gemeinde in dem bundesweiten Wettbewerb „Stadtradeln – Unsere Stadt fährt Rad!“ gekürt. Ziel ist, etwas zum Klimaschutz beizutragen und dabei gleichzeitig etwas für die eigene Gesundheit zu tun.

Veranstalter und Information: Landeshauptstadt München, Referat für Gesundheit und Umwelt und ADFC München, Tel.: 089-77 34 29, www.muenchen.de/rgu, www.adfc-muenchen.de





Stadtführung mit dem Rad „München Highlights“ (ca. 12 km)

Von 3.4. bis 31.10. findet jeweils freitags, samstags, sonn- und feiertags von 11:15 bis ca. 13:15 Uhr eine Stadtführung mit dem Rad zu Münchner Sehenswürdigkeiten wie dem „Drückeberggasserl“, dem „Plattensee“ oder der „Weißwurstallee“ statt. Eine Anmeldung ist nur bei größeren Gruppen (ab ca. 5 Personen) erforderlich. Nach Vereinbarung sind auch andere Termine bzw. Inhalte und Distanzen möglich.

Teilnahmegebühr: 16,50 Euro inklusive Leihrad, 12 Euro mit eigenem Rad

Treffpunkt: Marienplatz, Fischbrunnen, 11:15 Uhr

Veranstalter und Informationen: Spurwechsel, Stadtführungen in München, Tel.: 089-692 46 99,
www.spurwechsel-muenchen.de

Das verkehrssichere Fahrrad


- 1 Vorderradbremse
- 2 Hinterradbremse
- 3 Scheinwerfer (weiß)
- 4 Rückstrahler (weiß)
- 5 Rücklicht (rot)
- 6 Rückstrahler (rot – max. 600 mm vom Boden montiert)
- 7 Großflächenrückstrahler
- 8 Reflexstreifen oder zwei Speichenrückstrahler je Laufrad
- 9 Zwei Rückstrahler (gelb) je Pedal
- 10 Wirkungsvolle Klingel




Quelle: pressedienst-fahrrad/Staiger

„Mitradeln – aber sicher!“


Fahrrad fahren in und um München macht Spaß! Wer die folgenden Tipps beachtet kann heikle Situationen besser meiden und ist **mit dem Fahrrad sicher unterwegs**:




Versuchen Sie, sich auch in die Lage der anderen Verkehrsteilnehmer zu versetzen. Jeder kann mal einen Fehler machen. Durch **vorausschauendes Fahren** können Sie Überraschungen eher vermeiden.




Werden Sie „sichtbar“ – besonders bei Dunkelheit und schlechter Sicht! **Fallen Sie auf** durch **helle Kleidung, Licht und Reflektoren!** So werden Sie von anderen besser wahrgenommen.




Bei gemeinsamen Fuß- und Radwegen müssen Sie **auf Fußgänger besondere Rücksicht nehmen**. (Vorausschauende Fahrweise, Bremsbereitschaft, reduzierte Geschwindigkeit).




Schauen Sie sich **vor allem vor dem Linksabbiegen** nach hinten um. Zeigen Sie rechtzeitig und mit deutlichen **Handzeichen** an, wenn Sie die Spur oder die Fahrtrichtung wechseln wollen.



Benützen Sie Radwege auf der linken Straßenseite bitte nur, wenn dies ausdrücklich erlaubt ist. „Geisterfahrer“ gefährden sich und andere. Bitte **beachten sie an Ampeln das Rotlicht**.



Vorsicht vor dem „Toten Winkel“: Die eigentliche Gefährdungssituation im Zusammenhang mit dem „Toten Winkel“ entsteht in erster Linie in **Vorrangssituationen** d. h. **Geradeausfahrende Radfahrer** geraten schnell in den „Toten Winkel“ von rechtsabbiegenden Großfahrzeugen. Bei **Kreuzungen und Einmündungen** gilt: nur queren, wenn Sie vorher – z.B. durch **Blickkontakt** – sichergestellt haben, dass abbiegende Autofahrer das Vorfahrtsrecht, das Ihnen dort als Radler zusteht, respektieren. Das gilt ganz besonders bei Lkws und Bussen.



Ein Fahrrad mit **gut funktionierenden Bremsen, Licht, Klingel und Reflektoren** ist kein Luxus, sondern Pflicht. Sehen und selbst gesehen werden sowie ein kurzer Bremsweg sind das A und O einer sicheren Verkehrsteilnahme.

Der Helm gewinnt

Die Stadt München empfiehlt, beim Radfahren einen Helm aufzusetzen.





Weitere Informationen

Weiterführende Informationen zum Fahrradfahren in München erhalten Sie über das Mobilitätsportal unter **www.muenchen.de/mobil**, **www.radlhauptstadt.de**

Ihre Ansprechpartnerinnen und -partner bei der Stadtverwaltung München:

Verkehrsentwicklungsplan, Fahrradparken, Radverkehrsdaten, Öffentlichkeitsarbeit

Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Frau Elisabeth Zorn, Tel.: 089-233 269 37
E-mail: elisabeth.zorn@muenchen.de

Radfahrverbindungen, Fahrradwegweisung, Infrastruktur, Arbeitskreis Radverkehr, Fahrradstellplätze

Baureferat
Herr Michael Lonhard, Tel.: 089-233 611 39
E-mail: michael.lonhard@muenchen.de

Verkehrssicherheit, Fahrradstraßen, Einbahnstraßenöffnung

Kreisverwaltungsreferat
Herr Robert Zach, Tel.: 089-233 270 45,
E-mail: robert.zach@muenchen.de

Mobilitätsmanagement, Fahrradmarketing

Kreisverwaltungsreferat
Herr Wigand von Sassen, Tel.: 089-233 271 88,
E-mail: wigand.von.sassen@muenchen.de

Radstadtplan, Gesundheit, Umwelt

Referat für Gesundheit und Umwelt
Herr Peter Stromsky, Tel.: 089-233 477 34,
E-mail: peter.stromsky@muenchen.de

Fahrradtourismus, Stadtführungen mit dem Rad, Leihräder

Referat für Arbeit und Wirtschaft, Tourismusamt
Frau Karoline Graf, Tel.: 089-233 303 08
E-mail: karoline.graf@muenchen.de